

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Porträt - Christoph Cellarius (1638-1707)</p> <p>Museum: Kulturhistorisches Museum<br/>Schloss Merseburg<br/>Domplatz 9<br/>06217 Merseburg<br/>03461/401318<br/><a href="mailto:museum.schloss.merseburg@saalekreis.de">museum.schloss.merseburg@saalekreis.de</a></p> <p>Sammlung: Gemälde/Grafik</p> <p>Inventarnummer: 1997/490</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Christoph Cellarius - mit bürgerlichen Namen Christoph Keller - wurde 1638 in Schmalkalden geboren. Er studierte ab 1656 in Jena, später in Gießen und schloss 1666 im Fach Philosophie ab. Nach Anstellungen in Weißenfels, Weimar und Zeitz, erfolgte 1688 seine Berufung als Rektor an das Merseburger Domgymnasium. 1693 erhielt er eine Professur für Rhetorik und Geschichte an der ein Jahr später offiziell gegründeten Universität in Halle (Saale). Mit seiner dreibändigen *Historia Universalis* (1702) wurde die Einteilung der Geschichtswissenschaft in Alte, Mittelalterliche und Neuere Geschichte maßgeblich.

Der Kupferstich zeigt das Brustbild Cellarius mit Allonge-Perücke in einem ovalen Rahmen, plastisch vor einem neutralen Hintergrund. Unter dem Porträt befindet sich eine rechteckige Legende: "CHRISTOPHORUS CELLARIUS Nat: Smalcaldia 1638. 10. Kal. Decembr. denat Hala 1707. prid. Non. Jun."

## Grunddaten

Material/Technik: Druck auf Papier  
Maße: H 175 x B 130 mm

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt wann 1650-1690er Jahre  
wer  
wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Christoph Cellarius (1638-1707)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Merseburg

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Dom-Gymnasium Merseburg

wo

## Schlagworte

- Kupferstich
- Porträt